

Akzente mit Metall

Autor(en): **Rohrer, Gabriele**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Textiles suisses [Édition multilingue]**

Band (Jahr): - **(1987)**

Heft 71

PDF erstellt am: **22.07.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-795534>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



A k z e n t e m i t M E T A L L

AARE AG, SCHINZNACH-BAD

Interstoff: Halle 4, Stand 40B64
Verkauf: Ernst Wiederkehr, Ferdinand Suter

Naturbezogene Materialien wie Schildpatt, Büffelhorn, Granit und Marmor, synthetisch hergestellt, sowie echtes Perlmutter stehen bei Nouveautés für Knöpfe und Schnallen im Vordergrund. Wichtig ist auch der Einsatz von unterschiedlichen Metallen für sportliche, klassische oder fantasievolle Einlagen auf Knöpfen und Schliessen. Anstelle von Silber und Gold treten blaustichiges Oxyd

und kupferfarbenes Mordoré. Mit von der Partie ist auch Strass. Ungewöhnliche Materialzusammenstellungen wie Gold, Schildpatt und Strass erzeugen Spannung. Exklusive Broschen aus Posamenterie mit Quasten sind verziert mit kolorierten Steinen.

Im sportlichen Bereich sind runde Formen, als wuchtige Schnallen mit einem Durchmesser bis zu sieben Zentime-

tern, vorherrschend. Andere Modelle zeigen sich pyramidenförmig, viereckig oder asymmetrisch geschliffen. Der Schliff sorgt für interessante Hell/Dunkel-Nuancen, die sich je nach Lichteinfall verändern.

Beim synthetischen Büffelhornmaterial, das naturfarben oder in verschiedenen Farbstufungen erhältlich ist, lässt sich der Farbton nach Wunsch auch auf den Stoff abstimmen und einfärben. Die typische Struktur des Materials bleibt in jedem Fall erhalten, Knöpfe und Schnallen aus Büffelhorn werden für Pelze und pelzartige Mäntel und Jacken verwendet.

Gabriele Rohrer

Au premier plan des nouveaux boutons et des boucles se profilent des matières de synthèse reproduisant fidèlement la nature – écaille, corne, granit et marbre –, ainsi que la nacre véritable. A noter aussi l'utilisation fréquente de différents métaux en incrustations sport, classiques ou fantaisie sur les boutons et les fermoirs. Pour remplacer l'or et l'argent, des oxydés bleuâtres et du mordoré cuivré. Le strass est également présent. Les associations inattendues de matières telles que l'or, l'écaille et le strass éveillent la curiosité. Des broches exclusives en passementerie à pompons s'enrichissent de pierres colorées.

Dans le secteur sport ce sont des fermoirs ronds qui prédominent, très volumineux et dont le diamètre peut mesurer jusqu'à sept centimètres. D'autres modèles en forme de pyramide ont une base carrée ou asymétrique. La taille permet d'intéressants effets de lumière et des alternances de clair et foncé.

La corne synthétique en naturel ou divers tons peut, si on le désire, être assortie à la couleur du tissu. La structure typique de la matière demeure inchangée. Les boutons et les boucles en corne



sont destinés aux fourrures et aux manteaux et vestes dont le tissu rappelle la fourrure.

Materials found in nature, such as tortoiseshell, buffalo horn and marble, but of synthetic manufacture, together with genuine mother-of-pearl, have found their way to the foreground in the novelty buttons and buckles. Another important feature is the use of different metals for

sporty, classic or fancy inlays on buttons and clasps. Silver and gold have given way to bluish "oxide" and copper-coloured "mordoré". Rhinestones are there too. Unusual material combinations, such as gold, tortoiseshell and rhinestones, create tension. Exclusive passementerie brooches with tassels are decorated with coloured stones.

In the sporty range, round shapes predominate, in the

form of massive buckles up to 7 cm in diameter. Other models are polished to pyramidal, rectangular or asymmetrical shapes. Polishing also creates light/dark nuances that vary under different lights.

Synthetic buffalo horn is available in natural colours or in various colour gradations. The horn can be coloured to match the fabric, but retains its characteristic

texture whatever the shade. Buttons and buckles made from buffalo horn are used for furs and imitation fur coats and jackets.